



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Erhebung von Wirtschaftsrechnungen minderbemittelter Familien im Deutschen Reiche

Deutsches Reich

Berlin, 1909

Vorwort.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-82695](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-82695)

Vorwort.

Die vorliegende Erhebung, die erste der Reichsstatistik auf dem Gebiete der Haushaltsrechnungen, beruht auf einem Zusammenarbeiten des Kaiserlichen Statistischen Amtes mit der Mehrzahl der deutschen städtestatistischen Ämter. Ihrer wertvollen Mitwirkung ist es zu danken, daß eine beträchtliche Zahl von großstädtischen Haushaltsrechnungen für den Zeitraum eines Jahres aus allen Teilen des Reichs zusammengebracht werden konnte. Eine erhebliche und sehr dankenswerte Unterstützung ist ihnen, wie auch dem Kaiserlichen Statistischen Amte unmittelbar durch eine große Anzahl von Arbeitervereinen, Beamtenvereinen, Krankenkassen und anderen Organisationen zuteil geworden. Dank gebührt aber vor allem den Familien selbst, die sich der Mühe einer täglichen, ein Jahr lang durchgeführten Aufzeichnung aller Einnahmen und Ausgaben lediglich aus Interesse zur Sache unterzogen haben.

Die Bearbeitung gliedert sich in das Tabellenwerk und die textliche Besprechung der Hauptergebnisse. Der Umfang des Tabellenwerkes war bedingt durch die Notwendigkeit einer Wiedergabe der Rechnungsergebnisse für jede einzelne Haushaltung, wie sie in der ersten Übersicht des Tabellenwerkes und in der des Anhangs erfolgt ist. Die weiteren Übersichten und der Text erschöpfen durchaus nicht alle Möglichkeiten der zusammenfassenden Betrachtung; sie beschränken sich auf die Klarstellung der wichtigsten Gesichtspunkte in der Erwartung, daß das Tatsachenmaterial eine ausgiebige wissenschaftliche Verwertung durch andere Stellen finden werde.

Die Bearbeitung der Erhebung ist von dem zuständigen Referenten des Kaiserlichen Statistischen Amtes, Regierungsrat Dr. Feig, geleitet worden; die textliche Darstellung ist von ihm verfaßt.